



Samtgemeindeanzeiger

Dersum Dörpen Heede Kluse Lehe Neubörger Neulehe Walchum Wipplingen

Jahrgang 2
Ausgabe 2/2024

SG Dörpen
Hauptstr. 25
26892 Dörpen



www.doerpen.de

72 Stunden
in Aktion

In der Samtgemeinde haben erneut zahlreiche Gruppen tolle Projekte umgesetzt. Danke für den großen Einsatz!

KLJB Dersum: Sitzgruppe am Mozartsee
KLJB Neudersum: Überdachte Terrasse bei der alten Schule
Jungkolping & Aktivkreis St. Vitus Dörpen: Weidenkirche beim Jugendzeltplatz
Grundschule Dörpen: Schulgarten
Jungkolping und Team Jugendraum Heede: Mehrgenerationenplatz im Marienpark

KLJB Ahlen-Steinbild: Sitzgelegenheit beim Bauhof, Instandsetzung Volleyballfeld & Fahrradhütte am Wittefehn

KLJB Lehe: Remise beim Pfarrheim

Kolpingjugend Neubörger: Sportanlagen beim Sportplatz

KLJB Neulehe: Rasthütte am Park

Sportverein & Schützenverein Neulehe: Ortsbegrüßungsschilder

KLJB Walchum: Allzweckhütte am Mehrgenerationenhaus

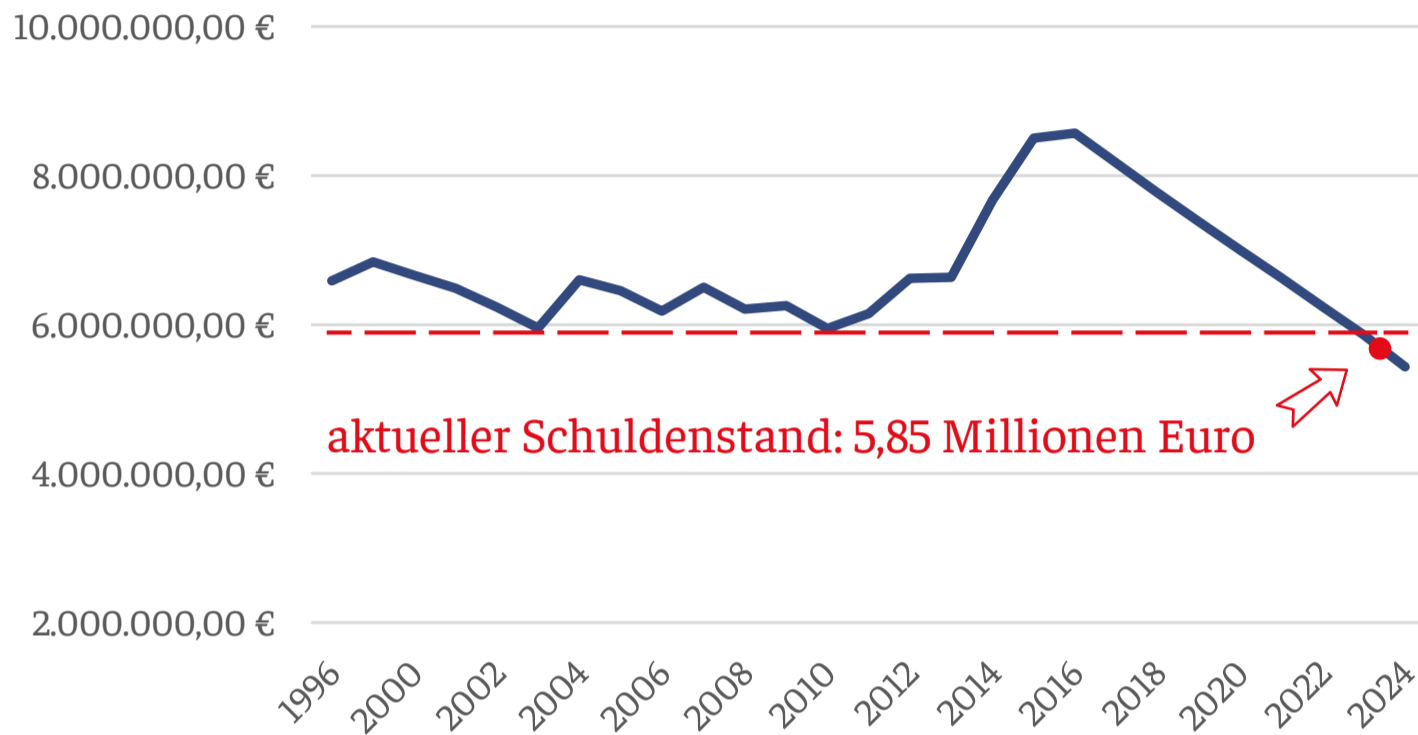
KLJB Hasselbrock: Überdachte Terrasse beim Dorfgemeinschaftshaus

KLJB Wipplingen: Pavillon im Pfarrgarten & Wegerneuerung sowie Spielmöglichkeiten beim Sportplatz

Schulden erreichen historischen Tiefstand

Haushalt 2024 - Bilanz zeigt konstanten Schuldenabbau trotz großer Investitionen

Schuldenentwicklung der Samtgemeinde Dörpen



aktueller Schuldenstand: 5,85 Millionen Euro

Der Rat der Samtgemeinde Dörpen hat den Haushaltsplan für das Jahr 2024 einstimmig beschlossen. Im Rahmen der Beratungen haben alle Fraktionen besonders erfreut zur Kenntnis genommen, dass die Schulden den niedrigsten Stand seit 1996 erreicht haben. Damit liegt die Samtgemeinde Dörpen deutlich unter dem niedersächsischen Landesdurchschnitt. Dieses positive Ergebnis konnte erzielt werden ohne, dass große Investitionen verzögert werden mussten. So wurden in den vergangenen Jahren große Projekte wie die Erweiterung des Rathauses oder auch die Vergrößerung des Kläranlagengebäudes umgesetzt. Dies setzt sich auch im neuen Haushaltsplan fort.

Das geplante Investitionsvolumen liegt bei zirka vier Millionen Euro, wobei keine Neuverschuldung erforderlich sein wird.

Das mit Abstand größte Projekt, das 2024 startet, ist die Brandschutz-Sanierung in der Oberschule. Über mehrere Jahre werden hier mehr als fünf Millionen Euro investiert werden müssen. Die ersten rund 980.000 Euro sollen dafür in diesem Jahr fließen. Weitere Investitionen werden unter anderem für den Katastrophenschutz, den Ausbau des Abwassersystems in Baugebieten, das Feuerwehrhaus in Heede und auch die Schaffung eines Photovoltaikkonzepts für kommunale Dächer getätigt.

Paul Hannen ist neuer Bürgermeister



Samtgemeindebürgermeister Hermann Wocken (von links) bedankte sich bei Hermann Coßmann (Mitte) für die langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit und gratulierte dem zweiten stellvertretenden Bürgermeister Heinz-Hermann Gerdes, dem neuen Bürgermeister Paul Hannen sowie dem ersten stellvertretenden Bürgermeister Holger Kremer zur Wahl. (Foto: Daniel Mäß)

Der Rat der Gemeinde Dersum hat einen neuen Bürgermeister gewählt. Hermann Coßmann hat die Amtsgeschäfte nach zwölf Jahren zum 1. Mai 2024 an Paul Hannen übergeben. Coßmann hatte zu Beginn

der laufenden Legislaturperiode bereits angekündigt, dass er bereit sei sein Amt frühzeitig an einen Nachfolger abzugeben, um einen reibungslosen Übergang zu ermöglichen und klare Verhältnisse für die

Kommunalwahl 2026 zu schaffen. Bis zum Ende der Legislatur wird er weiterhin als Ratsmitglied tätig sein. Der Rat der Gemeinde Dersum hat Paul Hannen einstimmig zum neuen Bürgermeister gewählt.

In diesem Zuge stimmte der Rat außerdem über Hannens ersten und zweiten Stellvertreter ab. Diese Ämter bekleiden nun Holger Kremer aus Neudersum und Heinz-Hermann Gerdes aus Dersum.



Investitionen in Schulen

Neben der Großinvestition in den Brandschutz der Oberschule, fließen auch etwas mehr als 400.000 Euro an Samtgemeindemitteln in die acht Grundschulen.

Ab 2026 gibt es in Grundschulen einen Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung. In Vorbereitung auf diese herausfordernde Aufgabe wird für alle Grundschulen ein Pool mit Möbeln angeschafft, die gezielt auf Ganztagskonzepte ausgerichtet sind.

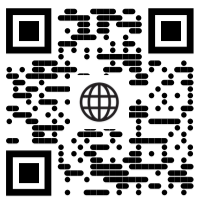
Ferner werden an der Grundschule Neubörger neue Schallschutzfenster installiert, in Wipplingen kleinere Umbauten mit Trennwänden durchgeführt und in Walchum wird eine multifunktionale Hütte errichtet.

Außerdem sollen noch die Dächer der Grundschulen in Heede und Dörpen mit Photovoltaikanlagen für den Eigenverbrauch ausgestattet werden.



DERSUM

Weitere Infos gibt es bequem online in der DorfApp und auf der Homepage.



KLJB Dersum feiert 75-jähriges Jubiläum



Pfarrer Detlef Perk (von links), Christoph Ahlers vom Kirchengemeindevorstand, der neue 1. Vorsitzende der Landjugend Oliver Santen sowie sein langjähriger Vorgänger Lukas Kässens, Bürgermeister Hermann Coßmann und Samtgemeindebürgermeister Hermann Wocken freuten sich über das Jubiläum und die gelungenen Feierlichkeiten. (Foto: KLJB Dersum)

Die Landjugend Dersum hat ihr 75-jähriges Jubiläum gefeiert.

Am Nachmittag ging es mit einem Bubble-Soccer-Turnier los. Zahlreiche KLJB-Gruppen aus den umliegenden Orten waren für den Wettkampf angereist.

Zum Abend hin verlagerten sich die Feierlichkeiten auf das Festzelt beim Schützenplatz. Die Zeltparty wurde mit einem Kommersabend eröffnet, bei dem unter anderem auch die Siegerteams des Turniers ausgezeichnet wurden. Die

ersten drei Plätze gingen an die Landjugenden aus Herbrum, Gastgeber Dersum und Hasselbrock. Bis tief in die Nacht wurde dann mit musikalischer Begleitung der Partyband „No Tabu“ gemeinsam gefeiert.

Spielplatzrenovierung in Neudersum

Der Spielplatz in Neudersum ist umfassend saniert und mit neuen Spielgeräten ausgestattet worden.

Der Rat der Gemeinde Dersum hat über die Notwendigkeit dieser Maßnahme beraten und daraufhin beschlossen finanzielle Mittel für die Umsetzung bereitzustellen. Diese wurden zweckgebunden in eine



Nach der Errichtung der neuen Spielgeräte, haben die Kinder diese direkt auf Herz und Nieren getestet und für gut befunden. Sie können sich zunächst auf diesen Sommer und noch viele weitere Jahre Spiel und Spaß freuen. (Foto: Holger Kremer)

Schaukel, eine Wippe zwei Figuren und eine große Seilbahn investiert. Die Installation hat eine Gruppe aus

Neudersum freiwillig durchgeführt. Es sollen noch weitere Arbeiten folgen, um den Platz weiter herzurichten.

Eine tolle Aktion, um den Neudersumer Kindern moderne und sichere Spielmöglichkeiten zu bieten.

Gemeinschaftsaktion für einen sauberen Ort

Gemeinsam haben Mitglieder der Jägerschaft und der Jagdgenossenschaft sowie des Angelsportvereins und Sportvereins die diesjährige Müllsammelaktion in Dersum durchgeführt.

Die Freiwilligen säuberten tatkräftig zahlreiche Straßen, Wege und Plätze. Nach getaner Arbeit durfte ein geselliger Ausklang natürlich nicht fehlen. Die Gemeinde Dersum bedankt sich für den Einsatz.



Auch die jüngsten Dersumer halfen bereits tatkräftig mit. (Foto: Müllsammelaktion Dersum)

Solarstrom-Nord feiert Eröffnung



Einen interessanten Tag der offenen Tür verbrachten Samtgemeindebürgermeister Hermann Wocken (von links), Patrick Schmees, Jessica Schmees, der Bürgermeister von Neubörger Ulrich Müller, Monika Schmees, Frank Schmees sowie die Bürgermeister Antonius Pohlmann aus Heede und Hermann Coßmann aus Dersum. (Foto: Jannick Schmees)

Das Unternehmen Solarstrom-Nord feierte die Eröffnung des neu errichteten Firmensitzes im Green Energy Park mit einem Tag der offenen Tür. Alle Interessierten hatten die Möglichkeit den Betrieb kennenzulernen. Der Komplex setzt sich aus Büroflächen, die sich über drei Etagen erstrecken sowie einer Halle zusammen.

Fachleute aus dem planerischen, technischen und kaufmännischen Bereich bilden das Team von Solarstrom-Nord und bearbeiten insbesondere die Themen PV-Anlagen, Speichersysteme und Wärmepumpen. Dabei wird für die Kunden auch die komplette Bürokratie übernommen. Weitere Informationen gibt es unter www.solarstromnord.de.

Gespräch über Energie bei Hero-Glas



Tauschten sich über das Thema Energie aus: Hermann Wocken (von links), Hermann Coßmann, Hartmut Moorkamp, Heinz-Hermann Ross, Antonius Pohlmann und Heinz-Hermann Gerdes. (Foto: Hero-Glas)

Der Landtagsabgeordnete und stellvertretende Landrat Hartmut Moorkamp hat die Hero-Glas Unternehmensgruppe in Dersum besucht. Inhaltlicher Schwerpunkt waren der Austausch über die Energieversorgung der Zukunft und die Herausforderungen im Zusammenhang mit der Dekarbonisierung. Ein weiteres Thema war die ak-

tuelle Fortschreibung des Regionalen Raumordnungsprogramms durch den Landkreis Emsland und der Wunsch der Gemeinde Dersum nach einem weiteren Windpark mit Bürgerbeteiligung. Der energieintensive Produktionsbetrieb Hero ist mit mehr als 300 Arbeitsplätzen eines der größten Unternehmen in der Samtgemeinde Dörpen.



DÖRPEN

Weitere Infos gibt es bequem online in der DorfApp und auf der Homepage.



Hausarztpraxis Ghobrial neu eröffnet



Ehemann Tharwat Mikhiel (von links), Bürgermeister Manfred Gerdes, Dr. Medhat Nakhlah und Gemeindedirektor Hermann Wocken gratulieren Mariam Ghobrial zur Eröffnung ihrer hausärztlichen Praxis. Telefonisch ist die Praxis in der Hauptstraße 33 unter 04963 7814 516 zu erreichen.
(Foto: Gemeinde Dörpen)

Mariam Ghobrial hat in Dörpen ihre hausärztliche Praxis eröffnet. Die Fachärztin für Allgemeinmedizin praktiziert als niedergelassene Hausärztin in der Hauptstraße 33.

Mariam Ghobrial war seinerzeit 2014 aus Ägypten nach Deutschland gekommen und durchlief mit Unterstützung eines Förderprogramms der Gemeinde Dörpen ihre

Facharztausbildung in Papenburg, um die deutsche Approbation zu erhalten. Die nun erfolgte Niederlassung ist ein Gewinn für Ärztin und Gemeinde.

Bernd Busemann zum Ehrenbürger ernannt



Der Eintrag ins Goldene Buch der Gemeinde Dörpen besiegelt das Ehrenbürgerrecht von Bernd Busemann (sitzend). Es gratulieren Ehefrau Ille Busemann (von rechts), Landrat Marc-André Burgdorf, Bürgermeister Manfred Gerdes und Gemeindedirektor Hermann Wocken. (Foto: Daniel Mäß)

Die Gemeinde Dörpen hat das Ehrenbürgerrecht an Bernd Busemann verliehen. Für den außerordentlichen Einsatz zum Wohle seines Heimatortes ist er mit diesem höchsten Ehrentitel ausgezeichnet worden. Bernd Busemann hat sich als Ehrenamtlicher, Jurist, Heimatforscher und Politiker um Dörpen verdient gemacht. In jungen Jahren begann das Engagement in örtlichen Vereinen. Gemeinsam mit Vater Anton Busemann, der ebenfalls Ehrenbürger ist, verfasste er später Chroniken zur Gemeinde und Samtgemeinde. Nach dem Jurastudium und der Zulassung als Rechtsanwalt und Notar praktizierte er mit Johannes Brand in der gemeinsamen Kanzlei, die zur Institution wurde.

Besonders sticht natürlich die politische Laufbahn hervor, die immer auch mit Parteiarbeit und führenden Parteiämtern verknüpft war. Sein Einstieg in die Kommunalpolitik fällt in das Jahr 1986. Bis 1996 gehörte er für zwei Wahlperioden dem Samtgemeinderat Dörpen an. 1994 ging es für bemerkenswerte 28 einhalb Jahre in die Landespolitik. Sechs Mal in Folge wurde Bernd Busemann als Direktkandidat gewählt. Ab 2003 war er dabei ausschließlich in Spitzenämtern tätig: Kultusminister bis 2008, Justizminister bis 2013, Landtagspräsident bis 2017 sowie stellvertretender Landtagspräsident bis 2022. Die Konstante im vielfältigen Engagement und Handeln von Bernd Busemann war immer das Wohl der Gemeinde Dörpen. Dafür ist er mit dem Ehrenbürgerrecht seines Heimatortes ausgezeichnet worden.

Ausschuss besichtigt neue Bewegungsgeräte

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie und Soziales der Gemeinde Dörpen haben in ihrer Sitzung die neuen Bewegungsgeräte im Bürgerpark in Augenschein genommen. Hier stehen sie vor der Calisthenics-Anlage.
(Foto: Daniel Mäß)



Im Bürgerpark Dörpen sind zahlreiche Bewegungsgeräte für alle Generationen installiert worden. Alle Besucher des Bürgerparks haben die Möglichkeit sich

ihren Anforderungen und Wünschen entsprechend zu betätigen und zu bewegen. Von intensiven Kraftsporteinheiten bis zu Mobilisierungsübun-

gen ist alles möglich. Bei der Besichtigung war sich der Ausschuss sofort einig: Am besten selbst vorbeikommen und einfach mal ausprobieren!

Blau-Weiße Neuaufstellung



Hannes Zumsande (von links oben), Jens Dittmann, Marcel Poker, Markus Stoker (von links unten), Björn Denker, Anja Brand, Hubert Bröring, Torsten Wahoff und Jens Hegemann lenken die Geschicke des Sportvereins.
(Foto: Blau-Weiß Dörpen)

Hubert Bröring ist von den Mitgliedern des SV Blau-Weiß Dörpen zum 1. Vorsitzenden gewählt worden. Er tritt damit die Amtsnachfolge von Nicole Santen an. Im Zuge der Wahlen kam es noch zu weiteren Verschiebungen im Vorstand. Jens Dittmann wurde zum

ersten und Torsten Wahoff zum zweiten Stellvertreter gewählt. Schatzmeister wurde Jens Hegemann. Björn Denker und Markus Stoker wurden neu in den Vorstand berufen. Sie bilden gemeinsam mit Anja Brand und Marcel Poker den Beirat.

Heimatverein hat gewählt

In seiner Mitgliederversammlung hat der Heimatverein Dörpen Hermann Wacker zum Ehrenvorsitzenden und Hans Bülter zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt. Wacker hatte den Verein 1987 mit gegründet und war durchgehend im Vorstand aktiv.



Den Vorstand des Heimtvereins bilden Wilhelm Olliges (von links), Jens Wiebeziek, Johannes Hansen, Sonja Cremering, Heinz Wolters, 1. Vorsitzender Hans Bülter, Heinz Bojer und Katrin Nikl. Sie gratulierten Hermann Wacker (mit Urkunde) zur Wahl zum Ehrenvorsitzenden.

Die weiteren Mitglieder des Führungsgremiums wurden alleamt für zwei Jahre im Amt bestätigt. Hans Bülter wurde einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt. Wilhelm Olliges und Jens Wiebeziek wurden neu in den Vorstand berufen.

Digitale Orthopädie bei Buß



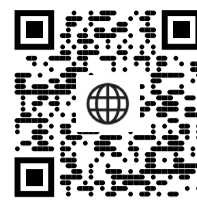
Geschäftsführer Heinz-Hermann Buß (vorne) stellt mit Ehefrau Hedwig (links) Bürgermeister Manfred Gerdes (von rechts), Gitta Connemann (MdB) und Gemeindedirektor Hermann Wocken den 3D-Bodyscannern vor. Das berührungslose digitale Messverfahren ermöglicht äußerst präzise Vermessungen, um die perfekte Passform von Kompressionsstrümpfen, Einlagen und Schuhen zu garantieren.
(Foto: Buß Orthopädie)

Gitta Connemann (MdB) besuchte mit Manfred Gerdes und Hermann Wocken die Firma Orthopädienschuhtechnik Buß. Heinz-Hermann Buß stellte neben dem 3D-Bodyscanner auch die neue digitale Terminvereinbarung vor. Kunden können nun zusätzlich digital Termine unter buss-orthopaedie.de/termine vereinbaren. Das ermöglicht eine schnellstmögliche Bereitstellung der Dienstleistungen.



HEEDE

Weitere Infos gibt es bequem online in der DorfApp und auf der Homepage.



Neustart am Heeder See - Zwei Betreiber nehmen Geschäft zum 1. Juni 2024 auf

Am Heeder See stehen große Veränderungen ins Haus. Nachdem beschlossen wurde, dass das Gastronomie- und Freizeitangebot neu ausgerichtet und gesteigert werden soll, prüfte der Gemeinderat eingängig diverse Konzepte.

Ergebnis dieses Prozesses ist, dass es nun zwei neue Betreiber für die Wasserskianlage auf der einen und das Multifunktionshaus auf der anderen Seite gibt.

Besonders erfreulich ist dabei, dass beide Betriebe direkt zur Sommersaison 2024 an den Start gehen und somit keine Einschränkungen für Urlauber und Gäste bestehen.

Ganz im Gegenteil ist es so, dass tiefgreifende Neuerungen in Angriff genommen werden, die den Freizeitwert am Heeder See deutlich aufwerten und für eine zukunftssichere Positionierung sorgen.



Der Heeder See ist eines der beliebtesten touristischen Ziele im gesamten Emsland. Mit der Neuausrichtung des Gastronomie- und Freizeitangebotes hat die Gemeinde Planungssicherheit für Gäste sowie die örtliche Wirtschaft hergestellt. (Foto: Daniel Mäß)

Große Veränderung mit Wakepark in Sicht



Der neue Betreiber Mischa Manthey (von links) mit Bürgermeister Antonius Pohlmann und seinem Stellvertreter Alexander von Hebel an der Wasserski-Anlage. Schon im nächsten Jahr soll es hier fundamental anders aussehen. (Foto: Daniel Mäß)

Das Wassersport-Angebot am Heeder See ist eines der touristischen Aushängeschilder der Gemeinde und soll bald noch breiter aufgestellt werden.

Rücklaufstegen ausgestattet werden. Der klare Schwerpunkt liegt darin, ein touristisches Angebot zu schaffen, das allen Anforderungen und Wünschen ge-

geben, soll Stand-up-Paddling sein. Es sind mehrere Stationen sowie ein breites Kursangebot, sogar für Yoga, geplant.

An Land sind ebenfalls große Veränderungen vorgesehen. Für die jüngsten Gäste ist ein komplett neuer Spielplatz geplant.

Während dort getobt wird, können die Eltern sich in direkter Sichtweite zu den anderen Gästen in die Beachbar gesellen. Dort soll es möglich sein, im Südsee-Ambiente leckere Cocktails und viele weitere Getränke am Wasser zu genießen. Damit bildet die Beachbar die ideale Ergänzung zur Hauptgastronomie, die ebenfalls umstrukturiert und modernisiert werden soll.

Aktuelle Informationen gibt es immer auf der Homepage www.wakeuparkheede.de sowie bei Instagram @wakeupark.heede und Facebook.



Dieser Aquapark veranschaulicht wie es ab 2025 auch auf dem Heeder See aussehen soll. (Foto: Wakegarden Oyten)

Der neue Betreiber Mischa Manthey plant in der Winterpause 2024/25 umfassende Umbau- und Erweiterungsarbeiten. Dabei kann er auf ein professionelles Netzwerk zurückgreifen. Unter anderem steht der deutsche Nationaltrainer der Wakeboarder, Adrian Abeck, beratend zur Seite.

Die bestehende Wakeboard-Anlage soll modernisiert und mit

recht wird. Wer als Anfänger zum ersten Mal fährt, kommt genauso auf seine Kosten wie die fortgeschrittenen Wassersportler.

Ein komplett neues Highlight soll der Aquapark werden. Dieser schwimmende Parcours auf dem Wasser hält Rutschen, Sprungtürme und einfach Spaß für alle Altersklassen bereit.

Die dritte Möglichkeit sich auf den See zu be-

Die neue Tiki-Bar für die ganze Familie



Sommerliches Ambiente direkt am Heeder See. Noah Germer (rechts) präsentierte mit Unterstützung seiner Familie, worauf sich die Gäste freuen können. Bürgermeister Antonius Pohlmann (links) und sein Stellvertreter Alexander von Hebel (Zweiter von rechts) begrüßten das Team vor Ort. (Foto: Daniel Mäß)

Das Multifunktionshaus am Heeder See hat einen neuen Betreiber. Noah Germer eröffnet hier gemeinsam mit seiner Familie eine Strandbar.

Das familienfreundliche Konzept zielt darauf ab alle Gäste des Heeder Sees anzusprechen und ein Angebot zu schaffen, bei dem jeder auf seine Kosten kommt.

Im Sommer können frische Cocktails und kühle Getränke genossen werden. Dazu Pommes, Bratwurst oder ein üppiges Sandwich und zum Nachtsch ein Eis. Für die Kinder steht eine große Auswahl an Spielzeug bereit. Wenn dann noch ein DJ-Auftritt oder Livemusik hinzukommt, ist der Strandtag endgültig perfekt.

Wer es etwas aktiver mag und auch mal weiter auf den See hinaus möchte, hat außerdem die Möglichkeit das

Stand-up-Paddling-Angebot in Anspruch zu nehmen.

Jedoch beschränkt sich das gastronomische Angebot nicht nur auf die Sommersaison, sondern ist ganzjährig an die Jahreszeiten angepasst. Gleiches gilt für die geplanten Themenabende an Wochenenden wie zum Beispiel Mädelsabende, Karaoke-Events, Whiskey- oder auch Weihnachtsabende.

Kaffee und Kuchen stehen immer auf dem Menü. Genau wie frische Brötchen am Wochenende und an Feiertagen.

Es lohnt sich auf jeden Fall das Angebot im Blick zu haben und vorbeizukommen. Egal ob gemeinsam als Gruppe mit vorheriger Reservierung oder einfach mal so spontan. Das alles immer familienfreundlich und preiswert.

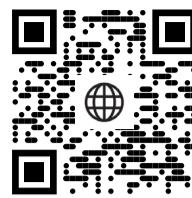


Farbenfrohe und erfrischende Cocktails direkt am Strand genießen. Das ist nur eines der vielen Angebote, das die Tiki-Bar für ihre Gäste bereit hält. (Foto: Tiki Bar)



KLUSE

Weitere Infos gibt es bequem online auf der Homepage.



Zehn Jahre Indoor-Cycling in Ahlen

Der Emsland Express Indoor Cycling e.V. hat die zehnte Auflage des Ahlener Indoor Cycling Marathons gefeiert. Mehr als 130 Teilnehmer brachten die Turnhalle in Kluse zum beben. Es wurde bei zwei Turns à vier Stunden zu toller Musik in die Pedale getreten. Das Ganze begleitet von bekannten Top-Presentern.

Damit war das Event erneut absoluter überregionaler Publikumsmagnet. Die Teilnehmer kamen aus dem gesamten Nordwesten und hatten bereits bei der Anmeldung eine Minute nach Freischaltung alle Startplätze besetzt. Zur Feier des zehnjährigen Jubiläums fand eine Abschlussparty im Schützenhaus statt.



Volles Haus zum 10. Ahlener Indoor-Cycling Marathon. (Foto: Peter Wieching)

Schützen wählen neuen Vorstand



Oberst Jürgen Krüssel, Hauptmann Daniel Thole, Schriftführer Markus Gerd, 1. Vorsitzender Stephan Collmann, 2. Vorsitzender Christoph Große-Kleimann und Kassenwart Stefan Thormann bilden den neuen Vorstand des Schützenvereins Steinbild. (Foto: Schützenverein Steinbild)

Bei der Generalversammlung hat sich der Vorstand des Schützenvereins Steinbild neu aufgestellt. Die verdienten Vorstandsmitglieder Gerd Kos (1. Vorsitzender), Jan-Dirk Beckmann (Kassenwart) und Holger Hertel (Oberst) stellen ihre Ämter zur Verfügung. Ihre Nachfolger sind Stephan Collmann, Stefan

Thormann und Jürgen Krüssel. Zweiter Vorsitzender ist Christoph Große-Kleimann. In der Sitzung wurde die Förderung der Jugendarbeit als zentrales Thema benannt. Daher ist ab sofort Alexander Jannsen, unterstützt von Leon Mecklenborg und Erik Krüssel, als Jugendwart im erweiterten Vorstand tätig.

Sportverein feiert Ehrenamtsfest



Insgesamt 50 Ehrenamtliche des SV Viktoria Ahlen-Steinbild feierten gemeinsam ein geselliges und ereignisreiches Ehrenamtsfest. (Foto: SV Viktoria Ahlen-Steinbild)

Mit dem diesjährigen Ehrenamtsfest hat sich der Vorstand des SV Viktoria Ahlen-Steinbild bei all seinen Helfern sowie ihren Partnern für die große Unterstützung bedankt. Bei bestem Wetter startete der Kohlbuffet im Gasthaus Ganseforth.

Besen- oder Teebeutelweitwurf begleitet war. Zum Schluss gab es ein zünftiges Grünkohlbuffet im Gasthaus Ganseforth.

Bundespolitikerin will Nahwärme in Kluse stärken



Tauschten sich über das Nahwärmenetz in Kluse aus: Hans Liesen, Vorsitzender der Energiegenossenschaft Kluse (von links), die Ratsherren Karl-Hans Harren und Wilhelm Thole, die Bundestagsabgeordnete Anja Troff-Schaffarzyk, die Biogasanlagenbetreiber Rolf und Michaela Schwenke sowie Jürgen Heuer und Samtgemeindebürgermeister Hermann Wocken. (Foto: Gemeinde Kluse)

Die Bundestagsabgeordnete Anja Troff-Schaffarzyk hat die Biogasanlage Schwenke in Kluse-Ahlen besucht und sich über das örtliche Nahwärmenetz informiert. Die Energiegenossenschaft Kluse stellt die Wärmeversorgung für insgesamt 100 Haushalte, darunter Kita, Grundschule,

Malteser, Schützenhaus und Sporthalle, sicher. Die Energie stammt vollständig von den Biogasanlagen Schwenke und Heuer sowie zwei Holzhackschnitzelwerken und ist zu 100 Prozent erneuerbar. Im Jahr 2025 endet für die Anlage Schwenke die zwanzigjährige Laufzeit nach dem Erneuerbare Energien

Gesetz (EEG 2004). Wenn keine wirtschaftliche Anschlusslösung gefunden wird, muss die Biogasanlage aufgegeben werden. Die Zukunft des Nahwärmenetzes stünde dann zur Disposition. Bundestagsabgeordnete Anja Troff-Schaffarzyk versprach, sich um diese Angelegenheit zu kümmern.

Fischereiverein ehrt langjährige Mitglieder



Die 1. Vorsitzende Doris Albers (von links) gratulierte den Jubilaren zu langjährigen Mitgliedschaften: Wolfgang Gudduschad (25), Heinz Hermes (50), Hans-Bernd Telgen (50), Helmut Strehlau (25), Thomas Schaffrath (25), Robert Strehlau (25), Hans Nie (60), Karl-Hans Harren (40), Josef Ganseforth (50). (Foto: Fischereiverein Kluse)

Auf der diesjährigen Generalversammlung konnte die 1. Vorsitzende Doris Albers zahlreiche Mitglieder begrüßen. Zunächst wurde in gewohnter Weise die Fachberichte von Gewässerwarten, Jugendabtei-

lung und Fischereiaufsicht vorgestellt. Höhepunkt waren die Ehrungen langjähriger Mitglieder. Der Vorstand zeigte sich besonders erfreut über das 60. Jubiläum von Hans Nie, der selbst viele Jahre

Verantwortung im Verein trug und bis heute eine enge Verbindung pflegt. Zuletzt wurde noch eine Einladung zum beliebten Sommerangeln in den Abendstunden am 21. Juni 2024 ausgesprochen.

Steinbilder übergeben Spende an Feuerwehr

Stephan Collmann (von links), Judith Hertel, Gerd Gruber, Andreas Stricker, Jürgen Krüssel, Frank Düthmann, Hermann Wocken, Wilhelm Albers und Gerd Klaas freuten sich über die starken ehrenamtlichen Leistungen und die großzügige Spende. (Foto: Jens Sievers)



Zum Dank für den unermüdlichen Hochwasser-Einsatz sammelten Bürgerinnen und Bürger aus Steinbild Spenden für die beteiligten Feuerwehrkameraden und übergaben die stolze Summe von

2.669 Euro an den Kluser Ortsbrandmeister Frank Düthmann. Ebenfalls großes ehrenamtliches Engagement zeigten insgesamt 31 Frauen während der mehrtägigen Einsatzlage. Im Nieder-

sachsenhaus richteten sie kurzerhand eine Verpflegungsstation ein. Dafür bedankten sich Samtgemeindebürgermeister Hermann Wocken und Krisenstabsleiter Gerd Klaas mit einem Flachgeschenk.



LEHE

Weitere Infos gibt es bequem online in der DorfApp und auf der Homepage.



Wie man in 72 Stunden eine neue Remise baut



Direkt nach Fertigstellung erwiesen sich die Remise und der Vorplatz als idealer Ort zum geselligen Beisammensein. (Foto: Johann Mardink)

Im Rahmen der 72-Stunden-Aktion hat die KLJB Lehe hinter dem Pfarrheim eine neue Remise errichtet. Fundamente und Bauteile waren vorbereitet, sodass nach der Sicherheitseinweisung direkt angepackt werden konnte. Das ließen sich die zahlreichen Helfer nicht zwei Mal sagen. Es

waren an allen drei Tagen immer 20 bis 30 Ehrenamtliche auf der Baustelle und das Ergebnis kann sich mehr als sehen lassen. Die neue Remise dient als Lagerort für Gartengeräte sowie als Unterstand für Fahrräder. Die vorhandenen Bänke laden aber auch zum Verweilen ein.

Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben, den vielen Firmen die gespendet haben, den Jugendlichen sowie Eltern und Erwachsenen, die spontan mit angefasst haben, wie auch denen, die still im Hintergrund gekocht und gebacken haben, um alle gut zu versorgen.

Kröchen Klütker mit neuem Vorstand



Heinz-Gerd Wegmann (links) und Maik Strohschnieder (rechts) ehrten Hermann Brümmer für seine Verdienste im Vorstand. (Foto: Volker Sebers)

Bei der Generalversammlung der Kröchen Klütker gab es Veränderungen im Vorstand. Hermann Brümmer stellte nach 16 Jahren seinen Posten als Kassenwart zur Verfügung. Für die geleistete Arbeit ernannte ihn der Verein zum Ehrenmitglied. Auch Helmut Robin und Hans-Georg Jordan gaben ihre Ämter als Jugendwart und Getränkewart ab. Die Versammlung wählte Markus Nehe, Andreas Abels

und Lars Langen neu in den Vorstand, der sich nun folgendermaßen zusammensetzt: Heinz-Gerd Wegmann (1. Vorsitzender), Maik Strohschnieder (2. Vorsitzender), Markus Nehe (Kassenwart), Hermann Hatting (Werkzeugwart), Henning Kleinhaus (stv. Werkzeugwart), Andre Olker (Jugendwart), Lars Langen (Getränke- und Verpflegungswart), Volker Sebers (Schriftführer).

Angelsportverein Lehe wählt neuen Vorsitzenden



Frank von Hebel (von links), Bendix Overberg, Philipp Hegemann, Thomas Zumsande, Henning Bradatsch, Alex Overberg, Felix Overberg, und Willi Düring bilden den neuen Vorstand vom Angelsportverein Lehe. (Foto: Leo Düring)

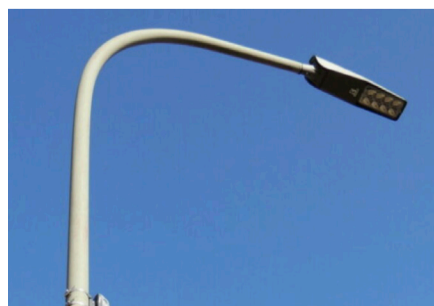
Auf seiner diesjährigen Mitgliederversammlung im Vereinslokal Gaststätte Olker hat der Angelsportverein Lehe einen neuen Vorstand gewählt. Der langjährige 1. Vorsitzende, Heiner Robin, trat nicht erneut zur Wahl an. Zu seinem Nachfolger wurde Henning Bradatsch gewählt. Das Amt des 2. Vorsitzenden übernahm Alex Overberg. Frank von Hebel wurde zum Jugendwart gewählt. Heiner Robin war lange als 1. Vorsitzender aktiv. In seine Amtszeit fallen viele für den

Verein wegweisenden Entscheidungen. Für seine Leistungen wurde er bei der Versammlung mit der Goldenen Ehrennadel des Landesfischereiverbandes Weser-Ems ausgezeichnet. Außerdem bedankte sich der neue Vorsitzende Henning Bradatsch bei Heiner Robin und seiner Ehefrau Doris im Namen des Vorstandes mit einem Präsentkorb, einem Blumenstrauß sowie einer Holztafel. Eine gebührende Verabschiedung nach langer ehrenamtlicher Tätigkeit.

Hochwasser beeinträchtigte Straßenbeleuchtung

Das Hochwasser zum Jahreswechsel hat einige Probleme für die Leher Straßenbeleuchtung verursacht. Hauptgrund dafür war der immens hohe Grundwasserpegel. Zahlreiche sogenannte Muffen, über die die Laternen am Erdkabel angeschlossen sind, stan-

den unter Wasser. Da diese nach vielen Jahren im Erdreich teils nicht mehr absolut wasserdicht sind, kam es zu Kurzschlüssen. Gleiches passierte dort, wo Erdkabel im Zuge der Verlegung von Glasfaserkabeln Schaden genommen hatten.



Durch stark erhöhtes Grundwasser war viel Instandsetzungsarbeit nötig (Foto: Gemeinde Lehe)

Beim SuS Lehe fliegen die Pfeile



Mit Stolz präsentieren sich die Sieger der erstmaligen Dart-Vereinsmeisterschaft des SuS Lehe: der Drittplatzierte Johannes Butterweck (von links), Vereinsmeister und Gesamtsieger Jeremy Sanders sowie der Zweitplatzierte Dennis Schulte. (Foto: Petra Glandorf)

Die Dart-Gruppe des SuS Lehe hat ihr erstes Vereinsmeisterschaftsturnier gespielt. Die Gruppe entstand im Sommer des vergangenen Jahres und gehört als feste Sparte zum Sportverein. Insgesamt 24 Sportler nahmen in vier Gruppen

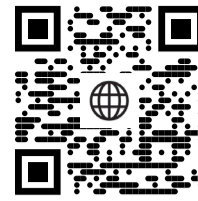
am Turnier teil. Die Finalsiege fanden als öffentliche Veranstaltung im Vereinsheim des SuS Lehe statt. Viele Zuschauer nahmen am Event teil und konnten neben hochklassigem Darts über eine Tombola und gute Verpflegung freuen.

In den Halbfinalspielen trafen Jeremy Sanders und Malte Rudnick sowie Dennis Schulte aufeinander. Daraus ergab sich die Finalbegegnung Jeremy Sanders gegen Dennis Schulte, in der Sanders sich zum ersten Vereinsmeister krönen konnte.



NEULEHE

Weitere Infos gibt es
bequem online auf
der Homepage.



Spatenstich für das neue Dorfgemeinschaftshaus



Freuen sich über den Baubeginn: Alexander Herbers (von links) und Maja Peters vom Bauamt der Samtgemeinde Dörpen, Daniela Kamp vom Bauunternehmen Pieper, Samtgemeindegemeindermeister Hermann Wocken, vom Bauausschuss des Rates der Gemeinde Neulehe Jan-Hendrik Strack, Jens Kampling, Thomas Runde sowie Thomas Vinke vom Bauunternehmen Pieper, Architekt Hans Kuper und Bürgermeisterin Hanna Thomann. (Foto: Daniel Mäß)

In Neulehe hat der Bau des neuen Dorfgemeinschaftshauses begonnen. Das Gebäude entsteht an der Friedenstraße direkt beim Schützenplatz und wird zahlreichen örtlichen Vereinen, Gruppen und Institutionen zur Verfügung stehen.

Zum einen werden für den Schützenverein ein Kleinkaliberstand und ein

Luftgewehrstand sowie ein Gemeinschaftsraum geschaffen. Das alte Schützenhaus ist abgängig und stark in die Jahre gekommen, weshalb es nach der Fertigstellung des Neubaus abgerissen wird. Der Sportverein erhält ebenfalls einen Gemeinschaftsraum mit Terrasse und Blick auf den Sportplatz. Hinzu

kommen komplett neue Duschen und Umkleidekabinen. Der dritte Gemeinschaftsraum des Hauses steht mehreren Gruppen und Vereinen zur Verfügung. Hierzu gehören zum Beispiel der Kinder- und Jugendchor, der Mio-Chor, die Seniorengruppe oder die Frauengemeinschaft. Der multifunktionale Raum

wird außerdem für sonstige Veranstaltungen aller Art nutzbar sein.

Bei der Umsetzung des ambitionierten und herausfordernden Projektes ist ganz besonders erwähnenswert, dass sich alle Gruppen und Vereine bereit erklärt haben, ehrenamtlich Arbeiten zu übernehmen und somit Kosten zu sparen.

Das heißt schon während der Bauphase werden alle tatkräftig mit anpacken, um für sich und letztendlich auch die nächste Generation einen zentralen Begegnungsort zu schaffen. Besser kann man die Bedeutung und Tragweite des Dorfgemeinschaftshauses für Neulehe nicht veranschaulichen.

Werken fürs Jubiläum

Schon bald ist es so weit - am 28. und 29. Juni feiert der Schützenverein Neulehe sein 100-jähriges Bestehen.

Die Vorbereitungen zu diesem großen Jubiläum laufen auf Hochtouren. Auf jede erdenkliche Weise werden alle nötigen Hefel in Bewegung gesetzt, damit gemeinsam ein ausgelassenes und unvergessliches Fest gefeiert werden kann.



In akkurater Handarbeit werden die Holzfiguren hergestellt. (Foto: Schützenverein Neulehe)

Zu der großen Bandbreite an Vorbereitungen gehört unter anderem dafür zu sorgen, dass der Ort festlich geschmückt wird und somit allen Besuchern von der besten Seite präsentiert werden kann. An dieser Aufgabe beteiligten sich die Senioren des Schützenvereins, indem sie in Handarbeit Schützenfiguren aus Holz gebaut haben.

Alle sind herzlich eingeladen sich die Arbeitsergebnisse am 28. und 29. Juni in Neulehe live anzuschauen und mit dem Schützenverein sowie allen Gästen ein tolles Jubiläumsfest zu feiern.

Generalversammlung der KLJB Neulehe



Bürgermeisterin Hanna Thomann (links) und Diakon Wilfried Zumsande (rechts) mit den Vorstandsmitgliedern Maja Runde (von links), Svenja Krull, Sophie Stahl, Dennis Nüssmann, Sophie Wilken, Elias Mattke und Julian Thomann. (Foto: KLJB Neulehe)

Auf der diesjährigen Generalversammlung hat die KLJB Neulehe ihren Vorstand gewählt.

Dieser setzt sich nun wie folgt zusammen: Sophie Stahl (1. Vorsitzende), Svenja Krull (2. Vorsitzende), Maja Runde (Schriftführerin), Lara Stahl (Kassenwartin), Dennis Nüssmann, Julian Thomann, Elias Mattke, Sophie Wilken (alle Beisitzer). Die

Kassenprüfung übernehmen Ben Litke und Jonas Baumann.

Der vorgestellte Jahresrückblick zeigte eine äußerst positive Bilanz für das Jahr 2023. Die Jugendlichen waren sehr aktiv und stellten im Schnitt jeden Monat entweder selbst eine Aktion auf die Beine oder beteiligten sich bei anderen Gruppen und Vereinen

70 Jahre Bücherei Neulehe

Seit 70 Jahren heißt es in Neulehe stöbern, schmökern und ausleihen. So lange gibt es die Bücherei bereits. Und eines steht außer Frage, es wird nicht das letzte Jubiläum sein.

Denn das engagierte Büchereiteam organisiert stets viele verschiedene Veranstaltungen für Jung und Alt. Das bestätigen auch der Kirchenvorstand, der Pfarrgemeinderat und die

Gemeinde bei einer gemeinsamen Feierstunde.

Doch nur allein dabei bleibt es lange nicht. Das Büchereiteam hat sich für jeden Monat des Jubiläumsjahres tolle und vielseitige Aktionen überlegt. Es lohnt sich also ganz besonders mittwochs von 16 bis 17 Uhr und sonntags von 10:30 bis 11:30 Uhr vorbeizuschauen.

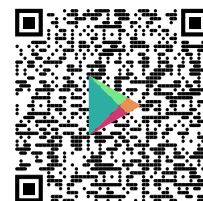


Das Büchereiteam mit Petra Kampling (von links), Judith Baumann, Andrea Grünloh, Stephanie Borchers, Birgit Thomann und Jana Schwarze bei einer Feierstunde anlässlich des Jubiläums. (Foto: Hanna Thomann)



WALCHUM

Weitere Infos gibt es bequem online in der DorfApp und auf der Homepage.



Veränderungen im Vorstand der Landjugend



Gemeindereferentin und Vorstandsmitglieder: Kyra Watermann (von links), Liz Glandorf, Neele Germer, Eileen Germer, Jonas Schmidt, Marc Glandorf, Maike Specker, Moritz Uhlen, Tom Kröger, Theo Kässens, Jana Specker, Jacob Kässens und Chiara Linnenbäumer. (Foto: Petra Glandorf)

Bei den Vorstandswahlen der KLJB Hasselbrock kandidierten Eileen Germer, Neele Germer und Jonas Schmidt nicht erneut. Die Jugendlichen wählten dafür einstimmig

Liz Glandorf, Maike Specker und Tom Kröger in das Führungsgremium. Chiara Linnenbäumer und Theo Kässens bleiben weiterhin im Vorstand. Die Kasse prüft für zwei

Jahre Neele Germer und für ein Jahr Jonas Schmidt. Vorsitzender Moritz Uhlen sprach den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern mit einem Präsent seinen Dank aus.

Neue Fähnriche in Hasselbrock

Der aktuelle Vorstand des Schützenvereins und einer der beiden ausgeschiedenen Fähnriche: Wolfgang Puls (von links), Holger Rensen, Manfred Stelzer, Heinz-Anton Osteresch, Stefan Glandorf, Jonas Schmidt, Winfried Linnenbäumer, Thomas Milsch, Thorsten Jansing, Tim Glandorf, Jürgen Lücke, Heinz Winkler und Frank Brandewiede. (Foto: Petra Glandorf)



Bei den Hasselbrocker Schützen standen Vorstandswahlen und Veränderungen bei den Posten der Fähnriche auf dem Programm. Somit wurden Oberst Heinz-Anton Osteresch, erster Kassenwart Thorsten Jansing, stellvertretender Schriftführer Tim Glandorf und Beisitzer Thomas

Milsch einstimmig in ihre Ämter wiedergewählt. Die Kassenprüfung übernehmen im kommenden Jahr Berthold Brandewiede und Tobias Rother. Wolfgang Puls und Wolfgang Rother legten nach jahrelangem Einsatz für den Verein ihre Ämter als Fähnriche nieder. Markus Ellmann und

Thomas Milsch treten ihre Nachfolge an und werden gemeinsam mit Andreas Schmidt die Fahne für den Schützenverein Hasselbrock tragen. Vorsitzender Stefan Glandorf ehrte die ausgeschiedenen Fähnriche mit einer Ehrennadel für ihren langjährigen Einsatz.

Landfrauen wählen neue Vorsitzende



Auf viele weitere erfolgreiche Vereinsjahre hoffen Marianne Rother (von links), Petra Schmidt, Maria Fecker, die neue 1. Vorsitzende Angelika Behrens, Carina Keuter (Fachberaterin), Monika Goßling, Sandra Büter, Michaela Specker und Martina Buten. (Foto: Petra Glandorf)

Angelika Behrens ist die neue Vorsitzende des Landfrauenvereins Hasselbrock/Niederrlangen-Siedlung. Bei der Generalversammlung wurde sie einstimmig gewählt. Die bisherige, langjährige Vorsitzende Monika Goßling verkündete, dass sie ihr Amt zur Verfügung stellt. Zuvor

war sie bereits 16 Jahre im Vorstand aktiv, davon sechs als Vorsitzende. Weiterhin verstärkt Michaela Specker das Führungsgremium. Der Fachausschuss „Familie und Soziales“ wird durch Marion Bundt, Marlen Grimm und Angelika Varnhorst vertreten, der Fachausschuss

„Ländlicher Raum“ von Tanja Ellmann und Leni Menke. Der Verein blickte außerdem auf zwei veranstaltungsreiche Jahre zurück. Von Radtouren über Firmenbesichtigungen bis hin zu Konzertbesuchen und vielem mehr war alles dabei. So soll es auch in Zukunft weitergehen.

Generalversammlung der KLJB Walchum

Den Vorstand der Landjugend Walchum bilden Malte Wessels (von links), Bennet Schaper, Sina Schaper, Jan-Hendrik Eiken, Lena Jansen, Thorben Wessels, Hendrik Schaper, Maren Fissler, Pascal Cremering und Uwe Fissler. Auf dem Bild fehlt Svenja Ahrens. (Foto: KLJB Walchum)



Bei der diesjährigen Generalversammlung der KLJB Walchum konnte der 1. Vorsitzende Hendrik Schaper Vertreter von Gemeinde und Kirchengemeinde begrüßen. Besonders erfreulich war, dass er außerdem

fünf neue Mitglieder willkommen heißen konnte. Bei den Vorstandswahlen wurden alle zur Wahl stehenden Kandidaten für weitere ein beziehungsweise zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt.

Sowohl beim Jahresrückblick als auch der Vorstellung der Aktivitäten für das Jahr 2024, wurde das hohe und kontinuierliche Engagement der KLJB Walchum deutlich, worüber sich alle Anwesenden sehr erfreut zeigten.

Oldtimer lehren Kartoffeln pflanzen



Nach getaner Arbeit bewirtete der Oldtimerclub die Grundschüler mit Getränken und Grillwurst und die Kinder übergaben zum Dank ein kleines Geschenk. (Foto: Wilhelm Schweers)

Unter Anleitung des Oldtimerclubs lernten 33 Grundschüler der Klassen zwei bis vier wie früher Kartoffeln gepflanzt wurden. Der Clubvorsitzende Peter Diesterhöft konnte alle auf dem Hof von Agatz Eiken begrüßen, der ein Stück

Land zur Verfügung stellte und vorbereitete. Bürgermeister und Landwirt Alois Milsch erzählte alles Wissenswerte über die Kartoffel. Dann wurde gemeinsam gepflanzt und alle freuen sich schon jetzt im Herbst die Ernte einzufahren.

Müllsammelaktion in Walchum



Groß und Klein säuberten gemeinsam den Ort. (Foto: Wilhelm Schweers)

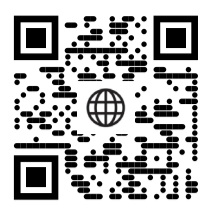
Der Landwirtschaftliche Ortsverein hat wieder die Aktion „Sauberes Dorf“ organisiert, woran sich zahlreiche Bürger und Kinder beteiligten. Sie sammelten Müll und Unrat an Straßen-, Wege- und Waldrändern,

den gedankenlose Menschen dort hinterlassen. So kam zirka ein halber landwirtschaftlicher Anhänger voll Müll zusammen. Als Dank an die fleißigen Sammler servierte die KLJB Walchum anschließend Würstchen vom Grill und Getränke.



WIPPINGEN

Weitere Infos gibt es bequem online in der DorfApp und auf der Homepage.



Mitmachzirkus begeistert Groß und Klein



Vor restlos ausverkauften Rängen zeigten die Kinder ihre vielfältigen Talente und wuchsen über sich hinaus. (Fotos: Birgit Kuper-Gerdes)

In Wippingen gastierte der Mitmach-Zirkus ZappZarap und begeisterte sowohl die teilnehmenden Kinder aus Grundschule und Kita als auch hunderte Besucher. In zwei bis auf den letzten Platz ausverkauften Vorstellungen am Freitag und Samstag, präsentierten die Kinder, was sie im Laufe der Woche gelernt hatten.

In nur vier Tagen eigneten sie sich unter Anleitung des Zapp-Zarap-Teams sowie Eltern und Mitarbeitern von Kita und Grundschule Choreografien und Kunststücke an. Dafür wurden sie entsprechend verschiedener „Zirkus-Disziplinen“ in Gruppen aufgeteilt.

Fulminantes Ergebnis dieses Trainings waren zwei eineinhalbstündige Vorstellungen, die keine Wünsche offen ließen. Es

wurden Seiltänze, akrobatische Übungen am Trapez und am Boden sowie mehrere Schwarzlicht- und eine Feuershows präsentiert. Auch die klassische Clown-Nummer durfte natürlich nicht fehlen. Beide Vorstellungen über waren Kinder zu sehen, die mutig aus sich heraus kamen und über sich hinaus wuchsen.

Ein riesiges Dankeschön gilt dem Zirkus-ZappZarap, der Kita und Grundschule mit dem Förderverein, allen Eltern und natürlich den Kindern. Ohne die hervorragende Zusammenarbeit und den großen Einsatz vor und hinter den Kulissen, wäre das Ergebnis nicht möglich gewesen. Vom Aufbau des Zelts, über die gesamte Betreuung und Organisation in der Projektwoche, bis zum Zeltabbau.

Bunter Musikabend für Jedermann

Schützenkapelle Wippingen, Gitarrengruppe Saitenspiel, Nina Deters am Klavier und Gitarrengruppe Wippingen. Dieser bunte und abwechslungsreiche Musik-Mix wurde den 200 Gästen des Mitsing-Konzerts im Zirkuszelt geboten. Dabei war der Name Programm. Wenn die Gruppen ihre Musikstücke zum Besten gaben, wurde, zusätzlich zu den ausliegenden Heften, der jeweilige Liedtext an die Leinwand geworfen. Zur weiteren Unterstützung saßen Mitglieder der beiden Chöre aus Renkenberge und Wippingen mit im Publikum verteilt. Bessere

Voraussetzungen zum Mitsingen gibt es nicht! Entsprechend gut waren die Stimmung und der Gesang.

Nina Deters spielte vor und nach jeder Pause drei klassische Stücke am Piano. Margot Richtert und Marlies Berling führten als Moderatorinnen durch den Abend.

Für das Catering sorgten die Mitglieder des Fördervereins von Kita und Grundschule sowie die Landjugend.

Ein rundum gelungener Abend, der sich wunderbar in die Veranstaltungswoche, mit unter anderem Vortragsabend und Gottesdienst im Zirkuszelt, einfügte.



Von der Bühne blickten die Musiker in das voll besetzte Zelt. Eine tolle Wertschätzung für ihre Auftritte. (Foto: Marlies Berling)

KLJB Quiz Night im Zelt



Das Moderationsteam gratuliert der Mannschaft „Klaus Otto Nagorsnik“ zum Sieg. (Foto: KLJB Wippingen)

Bei der KLJB Quiz Night rauchten die Köpfe im Zirkuszelt. 17 Teams waren in zehn Runden à neun Fragen in Kategorien wie beispielsweise Landwirtschaft, Sport oder Wippingen gefragt, ihr Wissen unter Beweis zu stellen.

Die Moderation übernahmen Rieke Westendorf, Gretel Frericks, Hinnerk Frericks, Christoph Kohne, Jannik Riedel, Alina Gerdes und Marie Sievers. Nach vielen originellen, kniffligen und gut recherchierten Fragen ging das Team „Klaus Otto Nagorsnik“ mit Bernd Rosen, Marco Westhoff und Luca Düthmann als Sieger hervor. Den zweiten Platz belegte mit nur einem Punkt Abstand das Team des Gemeinderats. Über Platz drei freute sich „Männersport mit Mechthild“.

kfd begrüßt Neuzugänge

Die Generalversammlung der kfd Wippingen begann mit einem Wortgottesdienst mit dem Thema „Schlüssel zum Glück“. Im Anschluss wurde das reichlich gefüllte Frühstücksbuffet eröffnet und es konnte frisch gestärkt mit der offiziellen Versammlung begonnen werden. Besonders erfreulich war dabei, dass vierzehn neue Mitglieder aufgenommen wurden.

Nachdem die Sitzung geschlossen war, kam „Bingo Ingo“ ins Spiel, den die Frauengemeinschaft eingeladen hatte. Mit einer Mischung aus Zauberei, Comedy und selbstverständlich Bingo hat er für beste Laune und herzhaften Lacher gesorgt. Die Bingo-Gewinnerinnen konnten sich sogar noch über Präsente freuen.



Zahlreiche neue Mitglieder wurden bei der Generalversammlung der Frauengemeinschaft aufgenommen und begrüßt. (Foto: kfd Wippingen)

Ehrung beim Schützenverein



Der 1. Vorsitzende Markus Püsken (links) und Oberst Antonius Peters (rechts) ehrten Rudi Schwing für seine 30-jährige Tätigkeit als Vorstandsmitglied. (Foto: Marco Westhoff)

Bei der Generalversammlung des Schützenvereins Wippingen wurde der 2. Vorsitzende Rudi Schwing nach jahrzehntelanger Vorstandarbeit verabschiedet und in den Ehrenvorstand bestellt. In der Folge wurde Eike Schwing neu in den Vorstand gewählt.

Ferner verkündete Antonius Richert seine Doppelfunktion als Feldwebel und Vorstandsmitglied beizulegen. Neuer Feldwebel wurde Marcel Gansforth. Alle weiteren Funktionsträger wurden in ihren Ämtern bestätigt. Zuletzt wurde Karsten Hempen als neuer Kassenprüfer bestellt.

Der Schützenverein Wippingen lädt herzlich zu seinem Schützenfest am **15. und 16. Juni 2024** ein. Das Fest findet traditionell am dritten Wochenende im Juni statt.



SAMTGEMEINDE

Universitätspräsident in Dörpen



Samtgemeindegazette Hermann Wocken (von links), Peter van Kampen von der Universität Groningen, Samtgemeinderatsvorsitzender Hermann Borchers und Jouke de Vries, Präsident der Universität Groningen, betonten die Wichtigkeit von grenzüberschreitendem Austausch und Zusammenarbeit. (Foto: Daniel Mäß)

Jouke de Vries hat zur Feier des 50-jährigen Jubiläums der Samtgemeinde auf einer Vortragsveranstaltung im Rathaus gesprochen.

Dabei unterstrich er die gelebte grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Schon seit Jahren gibt es eine intensi-

ve Kooperation zwischen der Wirtschaftsregion Dörpen-Papenburg und der University of Groningen. Im Rahmen verschiedener Projekte wird das langfristige Ziel verfolgt eine dauerhafte Außenstelle der Universität Groningen in Papenburg anzusiedeln.

Pflegetisch in der Samtgemeinde Dörpen



Viele Akteure versammelten sich zum Thema Pflege auf Einladung von Samtgemeindegazette Hermann Wocken und der Sozialdezernentin des Landkreises Emsland Dr. Sigrid Kraujuttis in Dörpen. (Foto: Landkreis Emsland)

Mehr als 50 Personen aus dem Bereich der Pflege kamen zum ersten Pflegetisch zusammen.

Dabei handelt es sich um ein Netzwerk, das das Ziel verfolgt, die Akteure im Bereich der Pflege vor Ort zu vernetzen. Es sollen geeignete Strukturen geschaffen werden, die dazu beitragen, wohnortnahe Angebote der Daseins-

vorsorge sicherzustellen. Während der Auftaktveranstaltung wurde viele relevante Themen aufgegriffen. Darunter der Zugang zu geeignetem Wohnraum für ältere und pflegebedürftige Menschen. Ehrenamtliche betonten, dass sie Nachwuchs und Unterstützung benötigen. Für den nächsten Pflege-

tisch im August stehen somit schon einige Themen fest. Im Rahmen des Projekts „Pflegetische im Landkreis Emsland“ haben sich der Caritasverband im Landkreis Emsland, der Paritätische Emsland und der Landkreis zusammengeschlossen, um ortsspezifische und zielgerichtete Strategien zu entwickeln.

LG Emstal Dörpen - eine Erfolgsgeschichte



Die Mitglieder der LG Emstal Dörpen stammen aus der ganzen Samtgemeinde. (Foto: LG Emstal Dörpen)

Seit dem 01.01.1980 starten die Leichtathletinnen und -athleten des SV Viktoria Ahlen-Steinbild gemeinsam mit den Aktiven von Blau-Weiß Dörpen unter der Bezeichnung „Leichtathletik-Gemeinschaft Emstal Dörpen (LG Emstal Dörpen).

Aktuell trainieren die Kinder bis einschließlich der Altersklasse U10 in kleinen Gruppen in ihren Stammvereinen, lernen die Sportart spielerisch kennen und

nehmen auch schon an ersten Wettkämpfen teil. Mit dem Wechsel in die Altersklasse U12 werden die Kinder beider Vereine in Dörpen zusammengeführt. Hier werden sie im Training intensiver und disziplinspezifischer auf die Wettkämpfe in den höheren Altersklassen vorbereitet.

Zurzeit nehmen über 150 Kinder und Jugendliche am Training und an den Wettkämpfen teil und werden

von zehn Ehrenamtlichen trainiert und betreut. Voraussetzung für die Aufnahme bei der LG Emstal ist ein Vereinsbeitritt in einen der beiden Stammvereine.

Hannes Zumsande hat im März 2023 die Leitung der Abteilung übernommen. Weitere Informationen zur LG Emstal können auf der Homepage und bei Instagram verfolgt werden:
Internet: lg-emstal.de
Instagram: [@lg_emstal](https://www.instagram.com/lg_emstal)

E-Carsharing beim Rathaus

Das Emsland E-Carsharing wird jetzt auch direkt am Rathaus der Samtgemeinde Dörpen angeboten.

Das Fahrzeug kann von allen gebucht werden, die sich zuvor in der mobileeee-App registrieren. Unter anderem ist dafür die Validierung des Führer-

scheins notwendig. Dafür sollte eine kurze Bearbeitungszeit eingeplant werden. Ansonsten kann es aber direkt losgehen.

Alle weiteren Informationen zum E-Carsharing sowie eine Schritt-für-Schritt-Anleitung gibt es unter www.mobileeee.de/de/e-carsharing.



Wirtschaftsförderer und Kämmerer Heinz-Hermann Lager und Klimaschutzmanager Alexander Herbers präsentieren das E-Carsharing-Fahrzeug auf dem Parkplatz direkt am Rathaus. (Foto: Daniel Mäß)

IMPRESSUM

Herausgeber:
Samtgemeinde Dörpen
Hauptstraße 25
26892 Dörpen
Tel. 04963 402 0
Mail: samtgemeinde@doerpen.de

Redaktionelle Beiträge:
Samtgemeinde Dörpen
Daniel Mäß
Tel. 04963 402 203
Mail: maess@doerpen.de

Mit freundlicher Unterstützung der UPM Nordland Papier gedruckt auf UPM Finesse Premium Silk, 90 g/m²



Beiträge und Termine einreichen

Wenn es Neuigkeiten oder Terminankündigungen aus Ihren Gruppen und Vereinen gibt, senden Sie uns diese gerne, bestenfalls inklusive eines Bildes, zu.

Fragen und Einsendungen bitte an:
maess@doerpen.de / 04963 402 203



SERVICE, TERMINE & BEKANNTMACHUNGEN

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag	8 - 12:30 Uhr	Sprechzeiten nach Terminvereinbarung: Montag: 14 - 16 Uhr Donnerstag: 8 - 12:30 Uhr Dieses Angebot richtet sich vorwiegend an Familien mit Kindern sowie in der Mobilität eingeschränkte Personen
Dienstag	8 - 12:30 & 14 - 16 Uhr	
Mittwoch	8 - 12:30 Uhr	
Donnerstag	14 - 17:45 Uhr	
Freitag	8 - 12 Uhr	

Sprechzeiten der Polizeistation Dörpen

Montag	10 - 12 Uhr 14 - 16 Uhr	Wenden Sie sich außerhalb der angegebenen Sprechzeiten bitte an die zuständigen Beamten in Papenburg. 04961 926 0 oder 04963 91 9090
Mittwoch	14 - 16 Uhr	
Donnerstag	10 - 12 Uhr 14 - 17:30 Uhr	

SV Dersum - Spiel- und Sportfest

Der SV Dersum lädt am **Samstag, den 22. Juni** zum großen Spiel- und Sportfest ein. Auf alle Teilnehmer wartet ein Tag voller Sport, Spiel und Spaß.

Bei Interesse kann das Sportabzeichen abgelegt werden. An verschiedenen Stationen werden Ausdauerlauf, Sprints, Medizinballweitwurf, Schlagballweitwurf, Standweitsprung, Weitsprung, Kugelstoßen und Seilspringen angeboten.

Ein weiteres Highlight wird der sportliche Wettkampf beim Beachvolleyball-Ortsturnier sein. Cliques, Vereine, Nachbarschaften und weitere Gruppen aus Dersum und Neudersum treten hier gegeneinander an und ermitteln den Ortssieger.

Weitere Attraktionen sind eine Kletterwand sowie eine Hüpfburg und Musik. Dazu gibt es kühle und warme Getränke und Speisen.

Den Tagesabschluss bildet eine Party.

5 Jahre Maritimer Chor Emstal

Der maritime Chor Emstal e.V. besteht inzwischen seit fünf Jahren.

Aus diesem Anlass wird gemeinsam mit dem gemischten Chor Sail and More e.V. am Freitag, den **28. Juni ab 18 Uhr in Heede im Schuckenbrock 16** gefeiert. Alle sind eingeladen als Zuhörer vorbeizukommen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Beratungs- und Serviceangebote im Rathaus

Fachberatungsdienst Reha

- Angebot der Deutschen Rentenversicherung zur Wiedereingliederung ins Berufsleben
- Beratung zu Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA)
- Begleitung des Rehabilitationsprozesses

Ansprechpartner: Frank Lücken
Sprechzeiten: DO, 8 - 14 Uhr, Zimmer 116
alle 14 Tage (ungerade KW)
Kontakt: 04963 402 116

Formularlotse

- Kostenlose Hilfe für Menschen mit Gesundheitsschaden sowie Menschen, die Hilfe beim Ausfüllen von Formularen brauchen

Ansprechpartner: Wolfgang Hübner
Sprechzeiten: DI, 10 - 12 Uhr, Zimmer 116
Kontakt: 04963 402 116

Berater für Rentenangelegenheiten

Ansprechpartner: Alois Voss
Sprechzeiten: siehe Öffnungszeiten des Rathauses, Zimmer 206
Kontakt: 04963 402 206
voss@doerpen.de

Migrationsberatung des DRK

- Migrationsberatungs- und Kontaktstelle

Ansprechpartnerin: Anja Krömer
Sprechzeiten: MO, 9 - 12 Uhr, Zimmer 116
Kontakt: 04961 9123 2031 / 0172 519 2310
anja.kroemer@drk-emsland.de

Fachberatung Pflegestützpunkt und Demenz-Servicezentrum

- Anlaufstelle für Betroffene und deren An- und Zugehörige
- Anlaufstelle für Personen, die in Pflegeeinrichtungen beruflich tätig sind

Ansprechpartnerin: Sabrina Schulte
Sprechzeiten: DI, 14 - 16 Uhr, Zimmer 116
an folgenden Tagen 2024:
25.06. | 30.07. | 20.08. | 24.09. |
29.10. | 26.11. | 10.12.
Kontakt: 05931 441 211
sabrina.schulte@emsland.de
www.emsland.de/pflegestuetzpunkt

Gleichstellungsbeauftragte

Ansprechpartnerin: Silke Kuhl
Sprechzeiten: DO, 15:30 - 17 Uhr
jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat
Kontakt: 04963 402 219
kuhl@doerpen.de

Kommende Ratssitzungen

Sitzung des Rates der Gemeinde Heede
7. Juni | 16 Uhr | Haus des Bürgers

Sitzung des Rates der Gemeinde Dörpen
13. Juni | 18 Uhr | Sitzungssaal Rathaus

Sitzung des Rates der Samtgemeinde
20. Juni | 19 Uhr | Sitzungssaal Rathaus

Termine, Tagesordnungen und Protokolle der Sitzungen aller Gremien von Gemeinden und Samtgemeinde, können online eingesehen werden.

Greifen Sie über das **Rats- und Bürgerinformationssystem** der Samtgemeinde Dörpen auf die Informationen zu.

Sie erreichen das Onlineportal über das Menü der Samtgemeinde-Homepage **www.doerpen.de**.

Amtliche Bekanntmachungen



Goldene Hochzeit

Gertrud und Johannes Geiger
Dörpen

Gisela und Walter Mescher
Neulehe

Diamantene Hochzeit

Johanna und Hermann Abels
Dörpen



Die Gemeinde Lehe trauert um ihr früheres Ratsmitglied
Heinz-Hermann Angenendt
* 30.08.1956 † 12.03.2024

Der Familie sowie den Angehörigen und Freunden des Verstorbenen spricht die Samtgemeinde Dörpen ihr Mitgefühl aus.

BW Dörpen Fußballcamp „Fußballfabrik“

Vom **14. bis zum 16. Juni** findet im Sportpark Dörpen das Fußballcamp „Fußballfabrik“ statt. Insgesamt 110 Kinder absolvieren dabei drei Tage lang Fußballworkshops.



Alles Infos und Termine sowie der Social Media-Auftritt von Blau-Weiß-Dörpen sind auf der Homepage zu finden.

FERIENPASS 2024



**24. JUNI –
3. AUGUST
2024**

Für
Kinder und Jugendliche
bis 16 Jahre

unsere samtgemeinde
dörpen

Anmeldung zu
Veranstaltungen
online unter
www.doerpen.de

